

## Lingg, Hermann von: Der junge Invalide (1862)

- 1 Leb wohl, du guter Reiterdienst,
- 2 Zu Fuß muß ich nun wandern!
- 3 Leb wohl, mein Rößlein, du gewinnst
- 4 Zum Reiter einen Andern.
- 5 Nimmer führ' ich dich zum Trank,
- 6 Nimmer mit dem Säbel blank,
- 7 Mit dem klirrenden Sporn,
- 8 Durch Hecken und Dorn
- 9 Jag' ich ein und aus mit dir die Welt,
- 10 Man hat die Lust mir abgestellt.
  
- 11 Einst glaubt' ich wohl, mein Rößlein gut,
- 12 Wir sprengten oft noch beide
- 13 Zum Kampf miteinander durch Tod und Blut,
- 14 Auf sonniger Schlachtenheide;
- 15 Nun ist es aus,
- 16 Ich sterbe zu Haus,
- 17 Statt in Schlachten froh,
- 18 Auf dem Siechenstroh,
- 19 Und du schnaubst, wenn ich tot bin, nicht
- 20 In mein kaltes, bleiches Angesicht.
  
- 21 Lebt wohl, ihr Kameraden all,
- 22 Ergeh's euch eines bessern!
- 23 Gott schütz' euch vor Blessur und Fall
- 24 Und vor Spital und Messern.
- 25 Und du mit dem Goldgelock
- 26 Droben im dritten Stock,
- 27 Schau mir nicht nach!
- 28 Kaum trag' ich die Schmach.
- 29 Trompete, du lustiges Reitersignal,
- 30 Schmettre, schmettre zum letztenmal!